

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr.	20271	
		DK5 DK5-GK	6044	6046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Burgwedel	
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	152	23
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	15.08.1995	
Anzahl Abschnitte	8	Fläche / Länge [m²/m]	1047,11	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung 6 Wertvoll

- Alter
- Belastungsgrad
- Ökolog. Funktion
- Seltenheit

Bestandsbeschreibung

Keine wesentlichen Änderungen gegenüber der früheren Kartierung. Zum Teil etwas andere Artenzusammensetzung in der Krautschicht.

Kopierter Text aus der Vorkartierung:

Baumreihe WA aus Winter-Linden, Berg-Ahornen und Spitz-Ahornen mit einem durchschnittlichen Stammdurchmesser von ca. 50cm, parallel zur Straße Ellerbeker Weg mittelhohe Stiel-Eichen mit einem durchschnittlichem Stammdurchmesser von ca. 60cm. Auch in den steilen Uferbereichen des begleitenden Entwässerungsgrabens dichte Grasschicht aus Wolligem Honiggras und Quecke als Hauptbestandsbildner locker bis dicht durchsetzt von Rohr-Schwingel und Knaulgras sowie flächenweise dichten Beständen des Giersches, der Brennessel, des Spitz-Wegerichs, des Kleinen Sauerampfers und des Weiß-Klees. Gebietsweise lockere, halbruderale Wildstaudenflur AK (10%) aus Acker-Kratzdistel, Gemeinem Beifuß und Rainfarn neben vereinzeltem Vorkommen des Echten Johanniskrautes, der Zitter-Linse, des Wiesen-Bocksbartes und im nahen Uferbereich des Grabens kleinräumig dichten Beständen des Wiesen-Bärenklaus. Stellenweise sehr niedriger Brombeerjungbewuchs.
Nutzungsbenachbarung: Straße, Wohngebiet

Wertstufe: /

Spezielle Nutzungen: Keine Nutzung

Nutzungsintensität: keine

Vorkommende Pflanzengesellschaften: Keine Angabe

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	50 %
2	HEA	Baumreihe, Allee (2000)		
1	2			40 %
2	ZRW	Stadtwiese (2000)		
1	3			10 %
2	AK	Halbruderale Gras- und Staudenflur (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung Holsteiner Chaussee, Schleswiger Damm

Nachbarnutzung/en

Rechtswert (X) 560058

Hochwert (Y) 5944493

07.04.2020

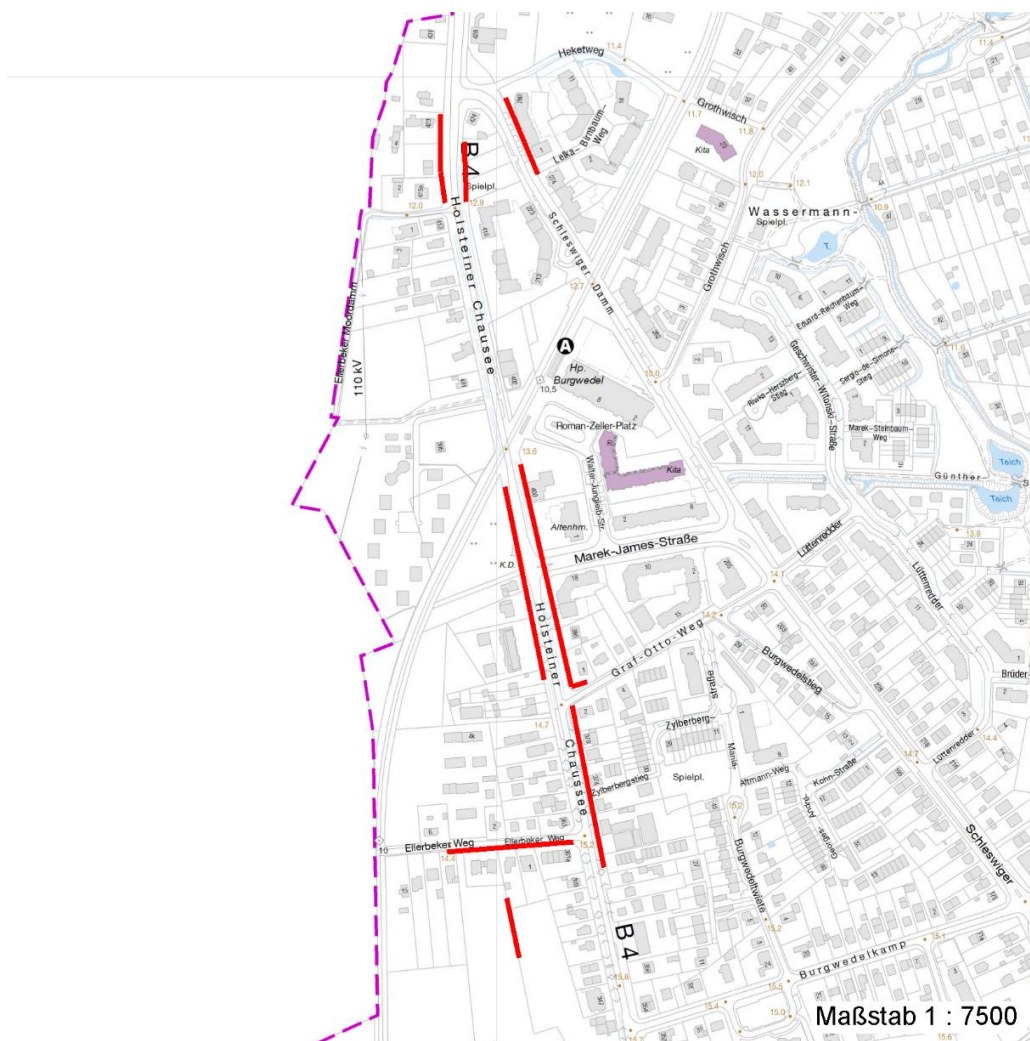
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr.	20271	
		DK5 DK5-GK	6044	6046
		DK5 - Name	Burgwedel	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	152	23
Bearbeitung	MAU	Kartierung	15.08.1995	
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	1047,11	
Anzahl Abschnitte	8	Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Bezirk	Eimsbüttel	Naturraum	Harksheider Geestplatte (694.25)
Stadtteil (OT-Nr.)	Schnelsen (319)	Gemarkung	Schnelsen (308)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	
NSG / ND / LSG	LSG Schnelsen, Niendorf, Lokstedt, Eidelstedt und Stellingen [HH-2036 / Anteil: 10%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			
Karte			



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
20271	20272	6044	152	15.09.2003	K	6046	23

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr. DK5 DK5-GK	20271 6044	6046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Burgwedel	
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	152	23
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	15.08.1995	
Anzahl Abschnitte	8	Fläche / Länge [m²/m]	1047,11	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	keine Auswirkungen
Wertgesichtspunkte	Bereich der Blütenpflanzen zu erwarten. Entwicklung einer Wichtige oekologische Ausgleichsflaeche Oekologisch positive Entwicklungstendenz zu Nach entsprechenden Pflegemaßnahmen Erhöhung der Artenvielfalt im Insektenweide.
Maßnahmen	Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung - 1.4 spätere Mahd im Mehrjahresrhythmus. Auflassen des ehemals dicht gemähten Straßenrandes bis auf weiteres, als ökologische Ausgleichsfläche im dicht besiedelten Raum Unterlassung Mahd, Beweidung etc Pflege-Mahd des Straßenrandes, später dann Mahd im Mehrjahrsrhythmus

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Baumreihe, Allee (2000)	Biotoptyp	HEA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung	Standort: Substrat: Keine Angaben, da alter B-Bogen	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	50 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Standort, Relief	
Relief	Ebene

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,8
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffreich	7,5
	Reaktion	neutral	7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,7
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,2
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m ² /m] Breite (lineare Abb.) [m]	20271 6044 Burgwedel 152 15.08.1995 1047,11	6046
Handlungsbedarf	Nein	Kopie	Nein	
Bearbeitung	MAU			
Räumliche Abbildung	Linie			
Anzahl Abschnitte	8			

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	X		-													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	X		-													
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	X		-													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h		-													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	h		-													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	d		-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	X		-													
Festuca arundinacea (Rohr-Schwingel)	7	X		-													
Heraclium sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	X		-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	X		-													
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	X		-													
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	X		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	X		-													
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	X		-													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	X		-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	X		-													
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	X		-													
Sisymbrium officinale (Weg-Rauke)	7	X		-													
Sonchus oleraceus (Kohl-Gänsedistel)	7	X		-													
Tilia cordata (Winter-Linde)	7	X		-													
Tragopogon pratensis (Wiesen-Bocksbart)	7	X		-													
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	X		-													
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	X		-													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h		-													
Vicia hirsuta (Rauhhaarige Wicke)	7	X		-													
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten																26	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Stadtwiese (2000)	Biotoptyp	ZRW
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	40 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr.	20271	
		DK5 DK5-GK	6044	6046
		DK5 - Name	Burgwedel	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	152	23
Bearbeitung	MAU	Kartierung	15.08.1995	
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	1047,11	
Anzahl Abschnitte	8	Breite (lineare Abb.) [m]		

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biototyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur (2000)	Biototyp	AK
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein